

Kirche Bolligen

Mittwoch 31. Dezember 2014 19.00 Uhr

Das Silvesterkonzert *Orgelsilber und Trompetengold*

Das Poly-Brass-Quintett
Jean François Michel, Leitung
Annerös Hulliger, Orgel

Klangreise von der Renaissance zum Barock
in die Zeit der «Belle Epoque», nach Südamerika
retour à Fribourg



Einwohnergemeinde Bolligen | «Freundeskreis Abendmusiken Bolligen» | Gemeinde Ittigen



MIGROS
kulturprozent



Dreifaltigkeitskirche Bern

Sonntag 18. Januar 2015 17.30 Uhr

Das Neujahrskonzert

Klang-Wege und Ton-Spuren
Festliche Orgelmusik mit Annerös Hulliger

Werke von Johann Sebastian Bach,
Johann Christoph Bach, Carl Philipp Emanuel Bach,
Felix Mendelssohn, Alexandre Pierre François Boëly

Freier Eintritt, Kollekte



DAS SILVESTERKONZERT IN DER KIRCHE BOLLIGEN **MITTWOCH 31. DEZEMBER 2014 19.00 UHR**

Orgelsilber und Trompetengold

Das Poly-Brass-Quintett , ein Bläserensemble der Spitzenklasse, steht unter der Leitung des hervorragenden Trompeters Jean François Michel, der mit seinen Kollegen und seinem Bruder Guy Michel (Lionel Jaquerod, Trompete – der Thuner Hornist Markus Oesch – László Villányi, Posaune – Guy Michel, Tuba) einen Interpretationsstil pflegt, der höchste Anforderungen erfüllt.

Pointiert sprechende Werke aus der Renaissance führen zu barocken Höhepunkten der Komponisten Jean Joseph Mouret, Georg Friedrich Händel und Johann Sebastian Bach/ Antonio Vivaldi. «Trois Pastels» von Jean François Michel erinnern an die Zeit der «Belle-Epoque». Damit ist der Weg geebnet zum Besuch eines «Südamerikanischen Festes»: rhythmisch pösis und flink die Schritte, schillernd die Harmonien, eingebettet in Klänge, die abzubilden vermögen, was nicht in Worten ausgedrückt werden kann. Annerös Hulliger wird passende Zwischenrufe platzieren, denn die Orgel weiss auch einiges zu erzählen.

Eintritt Fr. 25.–/Fr. 20.– Abendkasse am 31.12. ab 18.00 Uhr
Vorverkauf ab 5.12. bei «Geschenkboutique Geiser», Bolligen 031 921 25 08

DAS NEUJAHRSKONZERT IN DER DREIFALTIGKEITSKIRCHE BERN **SONNTAG 18. JANUAR 2015 17.30 UHR**

Klang-Wege und Ton-Spuren

Festliche Orgelmusik mit Annerös Hulliger

Annerös Hulliger spielt Werke von Joh. Seb. Bach (Präludium und Fuge Es-Dur, 2 Choralbearbeitungen aus der Leipziger Handschrift). Die «Aria Eberliniana variata» erinnert an Joh. Christoph Bach, den «profonden, grossen und ausdrückenden Componisten». Dieses Zitat stammt von C.P.E. Bach, von dem die g-Moll Sonate erklingt. Zwei Präludien und Fugen deutscher und französischer Herkunft führen auf den Weg ins 19. Jh. und geben Einblick in das Schaffen von F. Mendelssohn und A.P.F. Boëly.